

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Ilindarose“ vom 16. November 2020 11:26

[Zitat von PhilS84](#)

Sollten diese Regeln so umgesetzt werden, dann frage ich mich, inwiefern die Politik die Augen vor den steigenden Zahlen in Bildungseinrichtungen verschließt.

Aber die Zahlen sollen dort sich klein gehalten werden. Es wird immer klarer, aus mehreren Unterhaltungen mit anderen KuK von diversen Schulen, dass keine Schüler getestet werden, außer sie haben Fieber.

Die Klassen, in denen SuS positiv getestet wurden bleiben in der Schule (man hatte ja Masken auf und es wurde gelüftet). Dazu werden die Lehrer ebenfalls nicht getestet sofern ein positiver Fall auftritt (ebenfalls wurden auch im Lehrerzimmer immer Masken getragen).

Wie genau ist dieses Paradoxon zu erklären, alles wird privat auf ein Minimum eingeschränkt und dann werden in Bildungseinrichtungen fröhlich weiter 30 SuS beschult. Ich habe das Gefühl, das Virus ist in Schulen nicht infektiös oder doch? Mhh...

Man hat am Tag im Schnitt 180 Kontakte. Das sind nicht 2 Haushalte. Nein 180.

Jedem anderen Arbeitgeber würde das Ordnungsamt den Laden dicht machen.

Ach Bildung und soziale Kontakte (fr gebauer) sind wichtiger als Gesundheit?

Ich bin gespannt. Frohes Fest.

Alles anzeigen

Sehr gut geschrieben. Stimme dir voll zu. Zumal ja offensichtlich ist, dass die Zahlen eben nicht wie im März sinken. Was war denn da nur anders. Ach ja, da waren ja die Schulen zu.

Ich fände es auch sinnvoll, man würde ab Klasse fünf die Klassen endlich teilen. Aber wie gerade verkündet wird, wird das ja wieder nicht passieren. Ich bin nur noch fassungslos wie man mit uns umgeht.